

# FSU Info

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Collage : Zeitschrift für Raumentwicklung = périodique du développement territorial = periodico di sviluppo territoriale**

Band (Jahr): - **(2002)**

Heft 4

PDF erstellt am: **12.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



# FSU Info

Verbands-Nachrichten 4/02

**FSU**

Fédération  
suisse des  
urbanistes

Fachverband  
Schweizer  
RaumplanerInnen

Federazione  
svizzera degli  
urbanisti

Federaziun  
svizra  
d'urbanists

## Inhalt

- 2 Honorarordnung 110**
- 2 Règlement 110 sur les honoraires**
- 3 Veranstaltung**
- 3 Sektionen und Gruppen**
- 3 Section Ticino
- 4 Mittelland
- 5 Neue Mitglieder**
- 5 Termine Redaktionsschluss**

## Liebe Kolleginnen und Kollegen

Die Sommerpause hinterlässt auch in diesem FSU-Info ihre Spuren. Der Umfang ist bescheiden und es steht nicht unter einem bestimmten Titel. Dennoch möchte wir besonders auf die Vernehmlassung zur Honorarordnung 110 des SIA und die Veranstaltung «Regionalplanung – Ideen statt Lamento», welche vom FSU mitorganisiert wird, hinweisen.

Wir wünschen schöne und erholsame Sommerferien.

Frank Argast  
Mitglied des Vorstandes



Frank Argast

Seilerstrasse 22  
Postfach 5653  
3001 Bern

T 031 380 76 66  
F 031 380 76 67  
info@f-s-u.ch  
www.f-s-u.ch





Christian Wiesmann

## Honorarordnung 110

Der SIA hat die Honorarordnung 110 überarbeitet. Dies war notwendig, nachdem er ein Leistungsverzeichnis der Raumplanungsarbeiten erarbeitet hatte. Dieses Leistungsverzeichnis hat zum Ziel, die Arbeiten der Raumplanung modulmässig zu beschreiben. Im Gegensatz zu den Leistungen der Architekten und den meisten Ingenieuren, ist das Resultat der Leistungen der Raumplaner kein konkretes Bauwerk, sondern ein oft zum Voraus nicht genau absehbares oder definierbares Plan- und Regelwerk. Die Leistungen der Raumplaner sind eher prozessbezogen und weniger produktbezogen. Demzufolge werden im Leistungsverzeichnis die möglichen Arbeitsschritte oder Module gemäss den verschiedenen Arbeitsphasen beschrieben.

Nun ging es darum, diese Leistungsbeschreibungen in die Honorarordnung einzubauen und die Aufwandberechnung darauf aufzubauen. Die bestehenden Formeln für die Aufwandschätzung bleiben dabei unverändert. Gleichzeitig wurde die Honorarberechnungsmethode abgeändert, indem die Berechnung in Stunden und nicht mehr in Franken erfolgt. Dies wurde notwendig, weil die eidgenössische Wettbewerbskommission die Publikation der SIA Tarife nicht mehr akzeptiert. Die Tarife seien, aufgrund einer etwas eigenen Auslegung des Gesetzes durch die WEKO, kartellarisch und somit illegal. Der SIA ist, auch wenn ohne Überzeugung und mit der Sorge, eine für seine Mitglieder schädliche Kontroverse zu vermeiden, auf diese Forderung eingegangen und überarbeitet nun alle seine Honorarordnungen. Die Honorarordnung 110 ist die erste dieser neuen Generation. Diese Überarbeitung wurde kürzlich in die Vernehmlassung gegeben.

Die Vernehmlassung dauert bis Ende August. Der Text kann bei der Geschäftsstelle des FSU oder beim SIA direkt bezogen werden. Ihre Meinungen interessieren den Vorstand des FSU, bitte schicken Sie sie an die Geschäftsstelle.

Christian Wiesmann,  
Präsident FSU

## Règlement 110 sur les honoraires

*La SIA a révisé le règlement 110 concernant les honoraires. C'était nécessaire après la mise au point du catalogue des prestations des urbanistes. A l'inverse des prestations des architectes et de la plupart des ingénieurs, le résultat des prestations d'un urbaniste n'est pas un bâtiment concret, mais un plan et un règlement difficilement prévisible ou définissable. Les prestations d'un urbaniste sont plus liées à la méthodologie qu'au produit. En conséquence, les étapes et modules de travail sont à décrire dans le catalogue des prestations suivant les différentes phases d'exécution.*

*Il s'agit maintenant d'insérer le descriptif des missions dans le nouveau calcul des honoraires comme base de calcul de l'offre. Les formules existantes pour le calcul de l'offre reste inchangé. La méthode de calcul des honoraires est ainsi modifiée pour permettre la comptabilisation en heures et non plus en francs. Ceci était nécessaire parce que la commission de concurrence (WEKO) de la Confédération n'accepte plus la publication des tarifs SIA. Les tarifs seraient une émanation de cartels et de ce fait illégaux, en raison d'une interprétation de la loi par le WEKO. La SIA a accepté cette demande et modifié ainsi tous ses calculs d'honoraires, malgré qu'elle ne soit pas convaincu. Il s'agit d'éviter des controverses dommageable pour ses membres. Le règlement 110 est le premier de cette nouvelle génération de calcul d'honoraires. Ce travail a été distribué récemment pour consultation. Celle-ci va durer jusqu'à fin août. Le texte peut être retiré directement au secrétariat de la FSU ou de la SIA. Votre avis intéresse le comité de la FSU, envoyez-nous le au secrétariat*

Christian Wiesmann,  
président FSU



## Veranstaltung

### Regionalplanung – Ideen statt Lamento

Hat die Regionalplanung den nötigen Schub? Sind und bleiben RegionalplanerInnen Einzelkämpfer im Kreuzfeuer von Politik, Sachzwang und Konkurrenz? Muss jede Regionalplanung die Welt neu erfinden? Und einzeln gegen Kritik anrennen? Könnte eine gemeinsame unité de doctrine den ewigen Zweiflern den Wind etwas aus den Segeln nehmen und in das eigene Segel lenken?

*Wir wollen Wirkungen erzielen.* Dazu ist eine inhaltliche Diskussion und ein echter, inhaltlicher und vertiefender Erfahrungsaustausch unter aktiven Planenden angesagt. Der FSU und die RZU (Regionalplanung Zürich und Umgebung) stellen dazu eine Plattform zur Verfügung: die Veranstaltung «Regionalplanung – Ideen statt Lamento», am Dienstag, 3. September 2002, 9.30 bis 17.00 in der Hochschule Rapperswil (HSR). In einem offenen, strukturierten Prozess klären die Planenden untereinander jeweils in 8-er Gruppen: was läuft eigentlich schief? was läuft gut und erzielt Wirkung? was erwarten und hoffen wir? wie möchten wir uns profilieren und positionieren? Wie können wir das erreichen? wie reissen wir Politiker mit? Für einen zielgerichteten und effektiven Prozess sorgt der professionelle Moderator Hannes Hinnen.

Anmeldung bis Freitag, 9. August 2002 an:  
FSU Fachverband der Schweizer  
RaumplanerInnen  
Seilerstrasse 22  
Postfach 5653  
CH-3011 Bern  
Tel. +41(0)31 380 76 66  
Fax + 41(0)31 380 76 67  
e-mail: ursula.hofmann@f-s-u.ch

## Sektionen und Gruppen

### Un nuovo presidente per la Sezione Ticino

In occasione dell'Assemblea ordinaria del 23 maggio 2002 la Sezione Ticino della FSU ha designato il suo nuovo presidente nella persona di Sergio Rovelli, ing. dipl. ethz, pianificatore-urbanista orl-nds, Reg A.

Il presidente uscente, architetto Claudio F. Pellegrini nella sua relazione ha ripercorso i punti salienti dell'attività svolta nei 3 anni del suo mandato, caratterizzati dallo sforzo per conferire alla pianificazione del territorio un maggiore riconoscimento sia a livello politico, sia nell'opinione pubblica e dall'offerta ai membri di varie occasioni di dibattito e di approfondimento su temi d'attualità. Fabio Giacomazzi ha illustrato l'attività svolta dal comitato centrale della FSU, sottolineando l'importanza della collaborazione della Federazione svizzera con le singole sezioni.

Dal canto suo il nuovo presidente ha indicato i principali temi che nel prossimo futuro richiederanno l'attenzione e l'impegno dei pianificatori-urbanisti ticinesi:

- applicazione della legge sulle commesse pubbliche
- informatizzazione della pianificazione del territorio
- pianificazione del territorio e sviluppo sostenibile
- revisione del piano direttore cantonale.

La Sezione Ticino della FSU é stata fondata nel 1993 e conta oggi una cinquantina di membri, fra pianificatori privati e funzionari di servizi pubblici.

*Indirizzo del nuovo presidente e della Sezione Ticino:*

*Ing. Sergio Rovelli*

*Planidea S.A.*

*Via Campagna 22*

*CH-6952 Canobbio*

**FSU**

Info



## Sektion Mittelland

### FSU

Info

*Ein grosses Merci! dem alte Vorstand des FSU Sektion Bern:  
Jacqueline Hadorn, Jürg Hänggi,  
Ruedi Hartmann, Urs Heimberg,  
Manfred Leibundgut, Jean-Michel  
Vetter*

*Foto alter Vorstand*



*Viel Spass und Erfolg! dem neue Vorstand des FSU Sektion Bern, ab 25. Juni 2002:*

*Jürg Hänggi, Urs Heimberg, Jean-Michel Vetter, Heinrich Hafner, Christine Gross, Rolf Steiner*

*Foto neuer Vorstand*



### **Unsere Kontaktadresse:**

FSU  
Sektion Mittelland  
Postfach 902  
3000 Bern 7  
Kornhaus

### **Das CO-Präsidium:**

Jürg Hänggi  
Urs Heimberg

### **Zweck**

Die Sektion Mittelland ist ein Verein. Sie verfolgt die Zwecke gemäss den Statuten des «Fachverbandes Schweizer Raumplanerinnen und Raumplaner» FSU. Insbesondere befasst sie sich mit Angelegenheiten der Raumplanung in den Kantonen Aargau, Bern, Fribourg, Jura, Neuchâtel und Solothurn. Sie fördert die Anliegen der Raumplanerinnen und Raumplaner im Berufsalltag und in der Öffentlichkeit. Die Sektion Mittelland kann bei kantonalen und kommunalen Bau- und Planungsvorlagen sowie Gesetzeserlassen Rechtsmittel ergreifen.

### **Mitgliedschaft**

- 1 Mitglied der Sektion Mittelland kann werden, wer ordentliches oder assoziiertes Mitglied des FSU-Schweiz ist.
- 2 Mitglied der Sektion Mittelland können zudem weitere natürliche oder juristische Personen werden, die in der Raumplanung tätig sind. Die Aufnahme erfolgt durch den Vorstand der Sektion Mittelland.



## Mitglieder/Membres/ Membri

### Wir heissen unsere neuen Mitglieder willkommen!

#### Ordentliche Mitglieder:

Fischer Bernhard, Aarau  
Carrard Philippe, Grolley  
Clerici Remo, S. Nazzaro  
Schmid Lorenz, Basel  
Straub Bernhard, Basel

#### Verbundene Mitglieder

Reust Corinne, Tramlan

#### Büros

artefact urbanisme, Fribourg

#### Übertritt ordentliches Mitglied zu verbundenem Mitglied

Boesch Martin, St. Gallen  
Keller Werner, Kreuzlingen  
Steinegger Gaby, Tuggen  
Stieger Hans, Hinterkappelen

## Termine

**Redaktionsschluss FSU Info**  
**Bitte merken Sie sich diese Termine und senden sie uns Ihre Beiträge mit Bildmaterial (Photo des Verfassers/der Verfasserin) per Mail bzw. per Post. Für eine frühzeitige Voranmeldung Ihres Beitrages sind wir dankbar.**

Heft Nr.	Redaktions- schluss FSU Info	Versand collage
No Revue	Délai rédaction- nel FSU Info	Envoi collage
Jahr 2002/Année 2002/Anno 2002		
5/02	16. September	07. Oktober
6/02	18. November	09. Dezember
1/03	27. Januar	17. Februar
2/03	24. März	14. April
3/03	19. Mai	09. Juni
4/03	21. Juli	11. August

#### Vorankündigung

Termine der Zentralkonferenz:  
14.11. nachmittags und  
15.11. 2002 morgens in Luzern.

FSU

Info

Inserat



## VILLE DE NEUCHÂTEL

La Direction de l'urbanisme met au concours un poste d'

### architecte ou urbaniste à 80 %

Sous la responsabilité du chef du Service de l'aménagement urbain, il-elle aura pour tâches :

- de gérer et développer des projets d'urbanisme, d'aménagement urbain et d'architecture, sous forme de mandats externes et d'études à réaliser à l'interne,
- de représenter le maître de l'ouvrage pour la réalisation d'espaces publics,
- d'analyser des études et projets réalisés par des tiers sous l'angle de l'intégration urbaine et paysagère.

La personne recherchée doit posséder de bonnes connaissances des pratiques en urbanisme ainsi qu'en matière de soumissions, gestion et planification de projet. Dotée d'un esprit de synthèse enrichi de bonnes facultés rédactionnelles, à l'aise avec les outils informatiques, elle doit avoir le sens de la communication et être apte à travailler de manière autonome. Un intérêt pour la pluridisciplinarité et le développement durable sont souhaitables.

Si vous êtes au bénéfice d'une formation d'architecte ou d'urbaniste (diplômé EPF, HES ou titre jugé équivalent) et disposez d'une expérience professionnelle de quelques années, cette offre vous concerne et nous attendons avec plaisir votre postulation (lettre de motivation, curriculum vitae, copies de diplômes et certificats) à l'adresse suivante :

Administration communale - Office du personnel  
Fbg de l'Hôpital 4 - 2000 Neuchâtel

Des renseignements supplémentaires peuvent être obtenus auprès du chef du Service de l'aménagement urbain au 032 717 76 44 ou à l'adresse électronique suivante [stephane.thiebaud@ne.ch](mailto:stephane.thiebaud@ne.ch)



 HSR  
HOCHSCHULE FÜR TECHNIK  
RAPPERSWIL  
 RAUMPLANUNG

Tagung am Freitag, 4. Okt. 2002  
9.15 bis ca. 17.15 Uhr

## Autofreies Wohnen- auch in der Schweiz?

Theorie, Praxis und Beispiele  
autofreier Wohnformen

Eine Weiterbildungstagung in  
Zusammenarbeit von  
Hochschule für Technik  
Rapperswil,  
Plattform nachhaltige Mobilität,  
SVI, VSS, FSU,  
Fussverkehr Schweiz,  
SIA, SWB

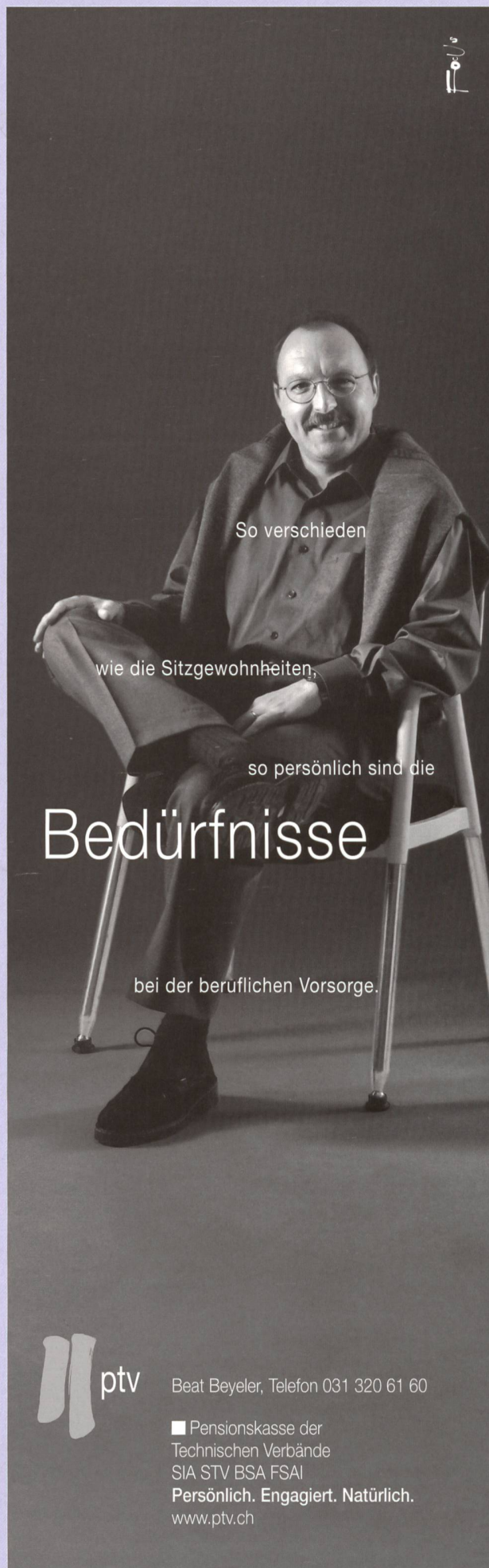
Organisation:  
HSR, Abteilung Raumplanung  
Auskünfte und Anmeldung  
unter [www.r.hsr.ch](http://www.r.hsr.ch)

Fachhochschule Ostschweiz


## Hier könnte Ihr Inserat stehen!

### Ihr Ansprechpartner:

Mediaagentur Ebnetter & Ottenbacher  
Paul Ebnetter  
Alte Haslenstrasse 4/Postfach  
9053 Teufen  
Telefon +41 071 330 02 30  
Fax +41 071 330 02 31  
E-Mail [paul.ebnetter@swissonline.ch](mailto:paul.ebnetter@swissonline.ch)



So verschieden  
wie die Sitzgewohnheiten,  
so persönlich sind die  
**Bedürfnisse**  
bei der beruflichen Vorsorge.

 ptv  
Beat Beyeler, Telefon 031 320 61 60  
■ Pensionskasse der  
Technischen Verbände  
SIA STV BSA FSAI  
Persönlich. Engagiert. Natürlich.  
[www.ptv.ch](http://www.ptv.ch)